

schlossenen Hochflächen, an der Westseite die Seealpen von Kalifornien und Oregon mit erloschenen und thätigen Vulkanen, von denen unter 60° n. Br. der Eliasberg (über 17,000') der höchste Berg des Continents von Nordamerika ist. Die östlichen Cordilleren, erst Sierra Madre genannt, führen bis gegen das nördliche Eismeer den Namen Rocky Mountains oder Felsengebirge, mit einem im W. anliegenden, 4000—5000' hohen und mindestens 8000 □ M. großen Wüstenbecken.

Außerdem hat Amerika 6 isolirte Gebirgssysteme.

a. In Nord-Amerika:

1) Das apalachisch-acadische System, durch den Hudson in die südlichen Kettenzüge des Alleghany-Gebirges und das nördliche Bergland von Neu-England und Acadien getrennt.

2) Das in seinen niedrigsten Theilen unterseeische Kettengebirge der großen Antillen.

b. In Süd-Amerika:

3) Das bis zur Insel Trinidad streichende Küstengebirge von Venezuela.

4) Die Bergpyramide der Sierra Nevada de Santa Marta (18,000').

5) Das Hochland von Guyana mit dem System der Parime, eine ungeheure Insel von etwa 17,000 □ M.

6) Das Gebirgssystem von Brasilien, fast  $\frac{1}{2}$  der ganzen Oberfläche von Süd-Amerika.

Bei dem Tieflande ( $\frac{2}{3}$  des ganzen Continents), welches denselben als ein System zusammenhängender Ebenen durchzieht, unterscheidet man sechs große Abtheilungen:

1) Das Becken des Mackenzie-Flusses und das des Nelson- und Mississippi-Flusses, getrennt von der Südhälfte,

2) dem Becken des Mississippi und den Savannen des Missouri.

3) Das Becken des Golfs von Mexiko und des Antillenmeeres.

4) Das Becken des Orinoko und der Ebenen von Venezuela, mit den baumlosen Ebenen, Planos [Planos], im N.

5) Die Planos des Amazonenstromes zwischen den Andes der Guyana und dem atlantischen Ocean.

6) Pampas des Rio de la Plata.

Einformig ist die Entwicklung der Flußsysteme, schwach das Gefälle, mit Ausnahme der dem Alleghany-Gebirge angehörenden Küstenflüsse.

A. Zum Arktischen Meere:

a. Der **Mackenzie-Fluß**, von den Rocky-Mountains, bis zum Atabasca-See Glenn genannt, geht als Sklavenfluß in den großen Sklavensee, und nimmt die Gewässer des Bärensees auf.

b. Der **Kupferminnenfluß**.

B. Zum großen Ocean.

a. Der **Columbia** oder **Oregon**, mit der Quelle zwischen 49° und 50° n. Br.

b. Der **Colorado** mit dem Gila zum kalifornischen Meerbusen.